



Die Heilkraft der Hände

Physiotherapeut – ein zukunftsfähiger Beruf im Gesundheitswesen

Deggendorf. Der Beruf des Physiotherapeuten ist vielseitig und spannend: Die Freude an Sport und Bewegung wird hier mit medizinischen Themen verknüpft. Der Physiotherapeut sorgt dafür, dass der Bewegungsapparat des Menschen funktionsfähig bleibt. „Der Physiotherapeut übernimmt hier eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe“, so Schulleiterin Melanie Handlos von der Berufsfachschule für Physiotherapie am Donauisar Klinikum Deggendorf. Kleine Kinder werden hier ebenfalls behandelt wie Schwangere, Unfallopfer oder ältere Patienten.

Entscheidend für die Wahl dieses Berufs ist es, keine Berührungängste zu haben und sowohl mental als auch körperlich fit zu sein. Denn die Arbeit des Physiotherapeuten ist weit mehr als nur ein bisschen massieren, kneten und dehnen. Die Arbeit fordert körperlich und auch geistig, denn das benötigte Wissen ist immens. Der persönliche Einsatz wird aber dadurch belohnt, dass der Physiotherapeut selbst bei den Erfolgserlebnissen des Patienten von Anfang an mit dabei ist: „Wenn man miterlebt, dass ein Patient z.B. nach einem Schlaganfall einseitig gelähmt war, plötzlich seine Arme wieder bewegen kann, das ist schon ein unbeschreiblich schönes Gefühl. Da ist man sich sicher, den richtigen Beruf gewählt zu haben“, erzählt Melanie Handlos.

Um den Beruf eines Physiotherapeuten zu ergreifen, ist eine schulische Ausbildung erforderlich, welche staatlich geregelt ist. Die dreijährige Ausbildung erfolgt an der Berufsfachschule



Der Physiotherapeut sorgt dafür, dass der Bewegungsapparat des Menschen funktionsfähig bleibt.
Foto: Donauisar Klinikum Deggendorf

für Physiotherapie am Donauisar Klinikum Deggendorf. Die Bewerbungsfrist läuft immer bis zum 30. Juni des Jahres, die Ausbildung startet dann zum 1. November. Nach Eingang der schriftlichen Bewerbung werden die Unterlagen gesichtet und geeignete Bewerber zu einem Vorstellungstag eingeladen. Bei dieser Gelegenheit kann der oder die Bewerberin seine sportlichen Fähigkeiten, sein Wissen und sein räumliches Denken unter Beweis stellen. Auch ein erstes medizinisches Verständnis wird hier abgefragt. Jedes Jahr können die Bewerber auf diese Weise einen der begehrten 32 Plätze an der Schule ergattern.

32 Plätze werden vergeben

Nach einem Probehalbjahr entscheidet dann die Lehrerkonferenz aufgrund der Leistungen jedes einzelnen Schülers über die endgültige Aufnahme. Neben dem Bewerbungsverfahren ist für interessierte junge Frauen und Männer ein etwa zwölfwöchiges Orientierungspraktikum

in einer klinischen Einrichtung erforderlich.

Das Besondere an der Berufsfachschule für Physiotherapie in Deggendorf ist, dass sie schulgeldfrei ist. Die meisten Schulen, die diese Ausbildung anbieten, sind privat organisiert und kostenpflichtig.

Im ersten Ausbildungsjahr steht bei den angehenden Physiotherapeuten Unterricht an der Schule im Vordergrund, um für den späteren Klinikalltag genau über die Funktionen des menschlichen Körpers und das Erkennen von Erkrankungen Bescheid zu wissen. Im zweiten Ausbildungsjahr teilt sich der Tagesablauf in Praktika am Vormittag und Theorie am Nachmittag in der Schule. Im dritten Jahr wird der Kontakt zu Patienten noch einmal erhöht und die Schüler werden in den verschiedenen Fachbereichen wie Orthopädie, Chirurgie, Gynäkologie, Pädiatrie, Endoprothetikzentrum oder Neurologie eingesetzt. Der Tag beginnt immer mit der Besprechung der einzelnen Patienten und deren Erkrankungen im Klinikum, es folgt die angeleitete Behandlung der Patienten

und endet mit dem Theorieunterricht an der Schule am Nachmittag.

Nach der Ausbildung sind vielfältige Spezialisierungen z.B. im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie oder neurologische Rehabilitation möglich. Für all diejenigen, die sich noch weiterqualifizieren möchten, steht auch die Option auf ein kostenloses, staatliches Studium offen. Parallel zur klassischen Ausbildung über drei Jahre in Vollzeit können bereits Vorlesungsveranstaltungen an den kooperierenden Einrichtungen der TH Deggendorf oder der OTH Regensburg besucht werden. Nach Abschluss der Ausbildung an der Berufsfachschule für Physiotherapie folgen dann noch drei weitere Semester an einer der Hochschulen, um den akademischen Titel „Bachelor of Science Physiotherapie dual mit Schwerpunkt Bewegungswissenschaft“ (THD) oder „Bachelor of Science Physiotherapie“ (OTH) zu erreichen. Weitere Infos zur Ausbildung und Bewerbung gibt es auch im Internet unter www.physiotherapieschule-deggendorf.de.

